

Grant Hinkle gewinnt Rekord-Event#2 der WSOP 2008

Lilly Wolf

Beim Rekorderevent #2 mit insgesamt 3.929 Teilnehmer setzte sich Grant Hinkle im Heads-up gegen James Akenhead durch und gewann USD 831.462 und das heiß begehrte Bracelet.

In der finalen Hand raiste Grant Hinkle vom Button auf 350,000, Akenhead reraiste auf 1.2 Millionen, woraufhin sich Hinkle mit 10 [key:card_diamonds] 4 [key:card_diamonds] All-In stellte und Akenhead mit A [key:card_clubs] K [key:card_hearts] callte.

Das Board brachte 10 [key:card_hearts] 4 [key:card_hearts] 10 [key:card_spades] 10 [key:card_clubs] 5 [key:card_spades] und damit den Vierling für Grant Hinkle. James Akenhead erhielt für seinen zweiten Platz USD 520,219.

James Akenhead gewann heuer im April das GBP 250 Pot Limit Omaha Turnier der Grosvenor UK Poker Tour – Leg 4 in Manchester und damit GBP 3,780. Im Mai wurde der Engländer beim [GUKPT] GBP 1,000 No Limit Hold'em – Main Event Dritter und erhielt dafür GBP 23,625.

Die Top Zehn:

1. Grant Hinkle, USD 831,462
2. James Akenhead, USD 520,219
3. Chris Ferguson, USD 388,287
4. Theo Tran, USD 327,148
5. Mike Ngo, USD 268,154
6. Aaron Coulthard, USD 211,841
7. Melvin Jones, USD 158,211
8. David Bach, USD 117,987
9. Joe Rutledge, USD 83,127
10. Jeff Wiedenhoft, USD 52,021

Event #2, das gestern mit 18 Spielern nach 16 Stunden Spielzeit abgebrochen wurde, kam heute zu einem Ende.

David Bach, der nach dem ersten Tag Chipleader war, schied auf Platz 8 aus:

David Bach raiste und wurde von Theo Tran aus dem Small Blind und Chris Ferguson aus dem Big Blind gecallt. Flop und Turn brachten K [key:card_clubs] 9 [key:card_spades] 5 [key:card_spades] 3 [key:card_hearts]. Bis dahin wurde gecheckt und Bach stellte sich All-In. Ferguson foldete und Tran bezahlte die 600.000.

Bach drehte 7 [key:card_diamonds] 6 [key:card_diamonds] um und Tran J [key:card_diamonds] 9 [key:card_diamonds]. Der River brachte eine 2 [key:card_clubs] und USD 117,987 für Platz 8 für David Bach.

Platz 7 geht an Melvin Jones, der mit Q [key:card_spades] 10 [key:card_spades] gegen Theo Trans A [key:card_diamonds] A [key:card_hearts] lief. Das Board brachte keine Hilfe für Jones, der sich mit Platz 7 und USD 158,211 zufrieden geben musste.

Aaron Coulthard schied auf Platz 6 aus und erhielt dafür USD 211,841. Coulthard spielte mit K [key:card_clubs] J [key:card_hearts] gegen A [key:card_hearts] K [key:card_hearts] von James Akenhead.

Das Board zeigte 8 [key:card_diamonds] 7 [key:card_spades] 2 [key:card_clubs] Q [key:card_diamonds] 9 [key:card_spades] und brachte damit das Aus für Coulthard.

Platz 5 ging an Mike Ngo, der mit A-K gegen A-J von Grant Hinkle ausschied und dafür USD 268,154 mit nach Hause nehmen darf.

Theo Tran musste sich mit Platz 4 und USD 327,148 zufrieden geben. Grant Hinkle raiste am Button auf 250,000, die Tran aus dem Small Blind callte. Chris Ferguson am Big Blind foldete. Der Flop brachte A [key:card_clubs] 4 [key:card_hearts] K

[key:card_clubs]. Tran checkte und Hinkle setzte 350,000, die Tran callte.

Am Turn erschien A [key:card_spades]. Tran checkte wieder und Hinkle setzte 700,000, die Tran wieder bezahlte. Nach der 8 [key:card_diamonds] am River und dem Check von Tran ging Hinkle All-In und Tran callte. Tran hatte A [key:card_diamonds] Q [key:card_diamonds] und damit den Drilling, aber Hinkle hatte mit A [key:card_hearts] 4 [key:card_diamonds] ein Fullhouse.

Chris Ferguson, der sich bei diesem Rekorderent sooft vom Shortstack wieder hochgespielt hatte, musste sich leider mit Platz 3 begnügen. Am Button ging er mit seinen verbliebenen Chips mit K [key:card_spades] 10 [key:card_spades] All-In und wird von James Akenhead mit A [key:card_hearts] 10 [key:card_diamonds] gecallt.

Das Board erschien mit Q [key:card_hearts] 8 [key:card_spades] A [key:card_diamonds] 4 [key:card_clubs] 5 [key:card_hearts] und Chris Ferguson verließ das Turnier mit USD 388.287.

Immerhin ist diese Platzierung seine 48. in den Geldrängen der WSOP. Das bringt ihm auf der „all-time“ Liste auf Platz 5. Und sein 27. Mal auf einem WSOP Finaltisch, was ihm auf der „all-time“ Liste auf Platz 4 vor Johnny Chan bringt.